
FDP Eschborn

FDP ESCHBORN ZIEHT BILANZ: EINSATZ FÜR TRANSPARENZ UND FORTSCHRITT IM JAHR 2025

16.12.2025

Zum Abschluss eines politisch bewegten Jahres 2025 blickt der FDP-Ortsverband Eschborn auf intensive Monate zurück, die von der Bürgermeisterwahl, umfangreicher und notwendiger Oppositionsarbeit sowie der Vorbereitung auf die Kommunalwahl im März 2026 geprägt waren. Die Liberalen ziehen eine gemischte Bilanz für die Stadtentwicklung, blicken jedoch mit Optimismus auf das kommende Jahr.

Das prägende Ereignis des Jahres war die Bürgermeisterwahl am 14. September 2025. Auch wenn das Ergebnis aus Sicht der Freien Demokraten nicht den erhofften Politikwechsel brachte, sieht die FDP positive Impulse. „Die inhaltliche Auseinandersetzung im Wahlkampf hat Themen wie Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung, Transparenz und Effizienz sowie den nach wie vor bestehenden Projektstau in Eschborn stärker in den Fokus gerückt“, teilt der Partei- und Fraktionsvorsitzende sowie der Spitzenkandidat zur Kommunalwahl - Christoph Ackermann - mit. "Für die Bereitschaft zu kandidieren und den engagierten Wahlkampf möchten wir uns ausdrücklich bei Thomas Spriegel - und auch bei seiner Frau Barbara - bedanken", so Ackermann.

Ein Schwerpunkt der fraktionellen Arbeit blieb auch in diesem Jahr die kritische Begleitung der städtischen Finanzen und Verwaltungsvorgänge. Besonders der „Minderheitenbericht“ zur Aufklärung der Greensill-Geldanlagen und der Rolle externer Berater markierte einen weiteren wichtigen Meilenstein in der Aufklärung. Durch den Bericht wurden weitere Mängel bei der fehlerhaften Geldanlage bei der Greensill-Bank sichtbar. Es stellte sich zudem heraus, dass die Gutachten externer Berater, die als unabhängig galten, diesen Anspruch nicht erfüllten.

Zudem thematisierte die FDP wiederholt die personelle Situation in der Verwaltung und den Stillstand bei vielen Infrastrukturprojekten, wie dem Ausbau von

Verkehrsknotenpunkten, der Sanierung der Bahnhöfe Eschborn Mitte und Niederhöchstadt oder dem Neubau der Musikschule. Kritisch begleitet wurde und wird auch weiterhin die Kostenexplosion beim Rathaus-Komplex.

Im November hat die FDP Eschborn auf ihrer Mitgliederversammlung bereits die personellen Weichen für die Zukunft gestellt. Mit der Neuwahl bzw. Bestätigung des Vorstands und der Aufstellung der Liste für die Kommunalwahl am 15. März 2026 gehen die Liberalen mit einem starken Team in das neue Jahr. „Wir wollen Eschborn modernisieren – weg von Symbolpolitik und hin zu einer pragmatischen, bürgernahen Lösungsorientierung“, betont der Ortsverband. Themen wie Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung, eine solide Haushaltspolitik und die Förderung des Wirtschaftsstandorts werden auch 2026 im Zentrum stehen.



Christoph Ackermann



Dr. Annette Christoph



Christian Scherer



Tobias Henrich



Thomas Spiegel



Kerstin Fischer



Dellef Unger



Robert Mergler



Niklas Kühn



Arthur Dück



Heike Schneider



Frederick von Sternheim



Arndt Krüger



Andreas Kopp

Unser Team zur
Kommunalwahl wünscht
allen Bürgerinnen und
Bürgern frohe und
besinnliche
Weihnachtstage sowie
ein gutes, gesundes
und friedvolles
Jahr 2026.



Freie Ortsverband Eschborn FDP
Demokraten



Andrea Molano



Jochen Steinbach



Stefan Raab



Thomas Bartoszek



Martina Kloth



Stefan Opitz



Jan Hildebrandt



Dietmar Jerger



Iris Lehmann



Steffen Kilb



Bertram Wachinger



Sabine Knipp



Rafael Andrés Haack



Michael Geiger



Heinz A. Göbbels



Simone Scherer



Mathias Geiger



Heinz O. Christoph

Die FDP Eschborn bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für den regen Austausch bei Veranstaltungen wie dem überparteilichen politischen Stammtisch, an Wahlkampfständen oder bei der erfolgreichen Liberalen Matinée im August dieses Jahres, bei der mit Rainer Wendt, dem Bundesvorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG), ein sehr starker Redner Gast war.

Wir wünschen allen Eschbornerinnen und Eschbornern eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2026.